

Presse Spiegel vom 1./2. März 1950
=====

Seite:

Wiener Zeitung, 1. März:

| | |
|--|---|
| Wiederherstellung der Mietengerechtigkeit. Handelsminister Dr. Kolb vor dem Budgetausschuß. Polemik gegen die "Arbeiter-Zeitung". Die Sozialisten verlassen die Sitzung. | 1 |
| Diebstzüge einer Krankenschwester. In Spitälern 50 Ärzte und Schwestern bestohlen. | 4 |
| Professor Dr. Chwala Präsident der Urania. | 5 |
| Ausbau des Telefons und Fernschreibers. | 5 |
| Warum Hausse in Zwiebeln? | 5 |

Wiener Kurier, 1. März:

| | |
|--|---|
| Kärntner Landesbeamte streiken. Auch die Bezirkshauptmannschaften bleiben heute und morgen geschlossen. | 1 |
| Freies Fleisch wird wieder billiger. Neue Rayonierung abgeschlossen. Entgegen den Befürchtungen keine Schwierigkeiten. | 3 |

Weltpresse, 1. März:

| | |
|--|---|
| Ausbau der Wiener Telephonzentralen. Vollautomatisierung in mehreren österreichischen Städten. | 8 |
|--|---|

Der Abend, 1. März:

| | |
|---|---|
| Seit heute früh streiken alle öffentlich Angestellten Kärntens. | 1 |
| Seife und Waschpulver teurer. | 2 |
| Hofrat Josef Marx erklärt dem "Abend": Ein Fehlschuß gegen die Komponisten. | 6 |

Der Unabhängige, 1. März:

| | |
|---|---|
| Für die Freiheit unserer Lehrerschaft. Fort mit dem Zwang parteipolitischer Machthaberei. | 4 |
| Die Kiba hat einen guten Magen. | 4 |
| Mit der Albrechtsrampe fängt es an. Soll es mit der Vernichtung aller alten Wiener Kulturbauten enden? Der Prellstein in der Luft. Kompetenzstreit statt Wiederaufbau. Kosten: eine halbe Million Steuergelder. Endgültig zum Tod verurteilt. | 6 |
| Hausherrenrente und sozialer Wohnungsbau. F.H. | 9 |
| Wohnungstausch. | 9 |

Neues Österreich, 2. März:

| | |
|---|---|
| "Wegen Streik kein Amtsbetrieb". Der zweitägige Streik der öffentlich Bediensteten der Kärntner Landesregierung und Bezirkshauptmannschaften hat gestern begonnen | 3 |
| Toskana-Palais auf der Wieden freigegeben | 4 |
| Wiener Mathematiker nach Rom eingeladen | 4 |
| Sensationelle Ausstellung: "Klosterkunst in Österreich" | 4 |
| Für 60.000 S künstlerische Aufträge. 12.000 S Unterstützung. Gemeindeaufträge im Rahmen der "Dr.-Renner-Aktion" zur Förderung bildender Künstler | 4 |
| Publikumsorganisation - Rettung der Privattheater. (Stadtrat Mandl kündigte Publikumsorganisation an) | 5 |
| Die Sowjetunion ermäßigt die Preise | 6 |
| 50 Kilogramm Erdäpfel 26 Groschen. (Washington) | 6 |
| Städtische Abgaben im März. RK | 6 |
| Wiener Pferdemarkt. RK | 6 |

Arbeiter Zeitung, 2. März:

| | |
|---|---|
| Blick in die Wirtschaft. Sichtbare und unsichtbare Steuern | 1 |
| Organisiertes Theaterpublikum | 3 |
| Die Bürgerurkunde für Josef Enslein. RK | 3 |
| Die fleißige "Jugend am Werk". RK | 3 |
| Wien ehrt Hausgehilfinnen. RK | 3 |
| Heiterer Nachmittag im Altersheim Lainz. RK | 3 |
| Das Kind versagt in der Schule. Ein Besuch in der Wiener schulpsychologischen Beratungsstelle | 6 |

Neue Wiener Tageszeitung, 2. März:

| | |
|---|---|
| "Wegen Streik kein Amtsbetrieb". Ruhiger Verlauf des Warnungstreiks der Kärntner Beamten | 2 |
| Ehrentag der Wiener Hausgehilfinnen. (Sitzungssaal des Stadtsenates) RK | 3 |
| Österreicher schreiben die Faschingsakademie. Unterrichtsministerium wird die einzelnen Anzeigen ausarbeiten. Programm der Russischen Stunde wird der Ravag nicht vorgelegt | 3 |
| Hauer keine Sommerzeit | 3 |
| Streptomycin für fünf Monate in Wien eingetroffen. | 4 |
| "Um jeden Preis für die Kiba". Die Gemeinde Wien vor dem Verwaltungsgerichtshof sachfällig. Ein Urteil von prinzipieller und weittragender Bedeutung | 4 |
| Karfiol 1 bis 4 Schilling. Marktbericht über Milch, Gemüse, Obst | 5 |
| Pferdemarkt - flau bis mäßig. Wiener Ferkelmarkt - 72 Stück verkauft. RK | 5 |
| Gegen die Buchkrise | 8 |
| Historische Erkenntnisse im Dienste des Wiederaufbaues. (Vom Standpunkt des historisch denkenden Architekten) | 8 |

Das Kleine Volksblatt, 2. März:

| | |
|--|----|
| Wiener Hotels für Aufnahme der Fremden gerüstet. RK. | 5 |
| Toskana-Palais auf der Wieden freigegeben. | 5 |
| Clemens Holzmeister über moderne Hauptprobleme. Anständigkeit - Voraussetzung echter Kunst. | 6 |
| 50. Geburtstag des Biberviertels. (Komplex zwischen Stubenring, Wollzeile, Dominikanerbastei und Franz-Josefs-Kai) | 6 |
| Wiener Hausgehilfinnen werden geehrt. RK. | 6 |
| Keine Sozialisierung der Wiener Kinos. (Verwaltungsgerichtshof) | 9 |
| Sektor D bekommt einen Turnsaal. Wiener Stadionanlagen werden ausgebaut. | 11 |

Österreichische Volksstimme, 2. März:

| | |
|---|---|
| "In der Freizeit gehe ich Kohlen schaufeln. Die Strassenbahner haben viele Sorgen. Zehnmal um die Erde. Arbeitslosigkeit als Druckmittel. | 4 |
| Neue Großleistung der AEG-Stadlau. USIA-Betrieb versorgt die österreichische Elektrizitätswirtschaft. | 4 |
| Vortrag Prof. Rolletts verschoben. "Die kulturelle Arbeit und ihre Bewertung". RK. | 4 |
| Ehrung von 69 Wiener Hausgehilfinnen. RK. | 5 |

Österreichische Zeitung, 2. März:

| | |
|---|---|
| AEG-Stadlau hilft der Elektrowirtschaft Österreichs. | 1 |
| Neue Versuche einer Mietzinserhöhung in Salzburg und Oberösterreich. | 3 |
| Weitere Preissteigerungen. | 3 |
| Budget der Kulturdrösselung. (Zur Debatte im Finanzausschuß des Parlaments) | 5 |
| Die Stadionrennbahn wird vergeben. (Veranstalterlizenz) | 7 |

Die Presse, 2. März:

| | |
|---|---|
| Die Aufgaben der modernen Architektur. Prof. Clemens Holzmeister über aktuelle Probleme. | 3 |
| Verwaltungsgerichtshof gegen "Kiba". Konzessionsverleihung der "Kärntner Lichtspiele" ungesetzlich. | 3 |
| Gebesserter Absatz in der Brauindustrie. | 6 |

Die Presse, Wochenausgabe, 4. März:

| | |
|---|----|
| Mieterschutz und Wohnbau. Von Prof. Dr. Richard Kerschagl, Prorektor der Hochschule für Welthandel. | 1 |
| Baumeister in drei Welten. (Clemens Holzmeister) | 7 |
| Oberösterreichs Budget. (Linz) | 17 |
| Ungehobene Milliarden. (Bewaldung) | 17 |

Die Furche, 4. März:

| | |
|--|---|
| Schweizerische Wohnbaupolitik. Von dem Leiter einer schweizerischen Wohnbaugenossenschaft | 5 |
| Die Wiener Randgemeinden. (Sie bilden ein Niemandsland der österreichischen Demokratie) | 5 |
| Die Warte: Der Dom und sein Platz. Sinn und Bedeutung des Stephansplatzes. Von Hofrat Ing.Dr. Karl Holey, Dombaumeister zu St. Stephan | I |

Das Kleine Blatt, 4. März:

| | |
|---|---|
| Die silbernen Fäden der Tiefe. Ein Brigittenauer legt in der Südsee ein Kabel | 6 |
|---|---|

Wiener Bilderwoche, 4. März:

| | |
|--|---|
| Ein großer Schulmann - Josef Enslein. (Bild) | 5 |
|--|---|

Große Österreich-Illustrierte, 4. März:

| | |
|--|----|
| Das Altersheim in Fort Hamilton ist eines der modernsten und besteingerichteten Krankenhäuser der Welt. (Bild) | 10 |
|--|----|

Welt-Illustrierte, 5. März:

| | |
|---|----|
| Ein Wohnzelt Ecke Graben. Stephansplatz. (Bild) | 11 |
|---|----|